



## **Beschluss des Schulrates Nr. 1 vom 20.04.2023**

Gegenstand: **Genehmigung Jahresabschluss 2022**

**Am Donnerstag, dem 20.04.2023 um 17.00 Uhr,** hat sich der Schulrat auf Einladung der Schulratspräsidentin am Sitz der Oberschulen "J. Ph. Fallmerayer" zur 10. Sitzung eingefunden.

Ort der Sitzung:	Bibliothek	Datum der Sitzung:	20.04.2023	
Beginn der Sitzung:	17.00 Uhr	Ende der Sitzung:	18.45	Uhr

<b>Mitglieder des Schulrates</b>					
		Funktion	anwesend	entsch. abw.	unentsch. abw.
01.	Renate Klapfer	Schuldirektorin	X		
02.	Andreas Villscheider	Lehrkraft	X		
03.	Monika Zoro	Lehrkraft	X		
04.	Ulrich Rainer	Lehrkraft	X		
05.	Petra Fissneider	Lehrkraft	X		
06.	Werner Crepaz	Lehrkraft	X		
07.	Claudia Wild	Lehrkraft		X	
08.	Ruth Leitner	Elternvertreterin	X		
09.	<b>Alexandra Roilo</b>	<b>Elternvertreterin</b>	<b>X</b>		
10.	Alexander Braun	Elternvertreter	X		
11.	Hanna Mahlkecht	Schülervertreterin	X		
12.	Maximilian Braun	Schülervertreter		X	
13.	Lukas Schatzer	Schülervertreter	X		
14.	Margarethe Geiser	Schulsekretärin	X		
	Martha Mair	NU-Personal	X		
	Moreno Feline	Kontrollorgan		X	
	Arnold Larcher	Kontrollorgan		X	
	Hannah Mahlkecht	Vorsitzender Schülerrat	X		
	Alida Di Gangi	Vorsitzende Elternrat	X		
	Robert Hartner	Landesbeirat der Eltern	X		
	Elias Ebner	Landesbeirat der Schüler/innen		X	
	Maximilian Braun	Landesbeirat der Schüler/innen		X	

Die/der Vorsitzende ist in Fettdruck angegeben.

Als Sekretärin fungiert: **Margarethe Geiser**

Nach Einsichtnahme

- in das Landesgesetz vom 18.10.1995, Nr. 20, Mitbestimmungsgremien;
- in das Landesgesetz vom 29.06.2000, Nr. 12, Autonomie der Schulen;
- in das Landesgesetz vom 14.03.2008, Nr. 2, Bestimmungen im Bereich Bildung;
- in das Landesgesetz vom 20.06.2016, Nr. 14, Änderungen zu Landesgesetzen im Bereich Bildung;
- in das Dekret des Landeshauptmannes vom 13.10.2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art;
- in die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz und den Anhang für das Jahr 2022, welche wesentliche Bestandteile dieses Beschlusses bilden;
- in den erläuternden Bericht der Schulführungskraft, der in Zusammenarbeit mit der Schulsekretärin erstellt worden ist;
- in das positive Gutachten des Kontrollorgans vom 22.03.2023;

Festgestellt,

- dass die Beträge der Abschlussbilanz für richtig befunden werden können;
- dass die Jahresabschlussrechnung 2022 mit einem Gewinn von 11.079,19 € abschließt;

### **b e s c h l i e ß t**

der Schulrat mit gesetzmäßig ausgedrückter Stimmeneinheit:

1. Den Jahresabschluss für das Jahr 2022, welcher von der Schulführungskraft im Einverständnis mit der Schulsekretärin erstellt worden ist, mit allen erforderlichen Unterlagen zu genehmigen.
2. Den Gewinn im Ausmaß von 11.079,19 € in die Nettovermögensrücklagen zu schieben.

DIE VORSITZENDE DES SCHULRATES

Alexandra Roilo

DIE SCHULEKRETÄRIN



Margarethe Geiser

DIE SCHULFÜHRUNGSKRAFT

Renate Klapfer

DIE SEKRETÄRIN DES SCHULRATES



Margarethe Geiser

Anlagen:

1. Abschlussbilanz 2022
2. Saldenliste 2022
3. Lagebericht 2022
4. Anhang 2022
5. Kassenprüfungsprotokoll
6. Positives Gutachten der Revisoren



# Anhang Jahresabschluss zum 31.12.2022

## Anhang, allgemeine Angaben

Gemäß Absatz 6/bis, Artikel 12 des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12, haben die Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen seit 1. Jänner 2017 die zivilrechtliche Buchhaltung übernommen und wenden die entsprechenden Bestimmungen an, die im gesetzesvertretenden Dekret vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, enthalten sind.

Das Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38 „Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen“ sagt im Artikel 3, Absatz 3 aus, dass sich die Schulen in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, in Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze, halten.

Der Artikel 19 desselben Dekretes sieht bezüglich des Jahresabschlusses vor, dass *„(1) Der Jahresabschluss wird vom/von der Verantwortlichen auf das Kalenderjahr bezogen erstellt und besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang. (2) In der Gewinn- und Verlustrechnung sind zusammenfassend die auf das Rechnungsjahr bezogenen Aufwendungen und Erträge und das Jahresergebnis der Schule im betreffenden Verwaltungszeitraum angegeben; sie ist gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches abzufassen. (3) Mit der Bilanz wird das Vermögen der Schule am Ende des jeweiligen Verwaltungszeitraums zu dem Zweck aufgezeigt, die Vermögens- und Finanzsituation darzulegen; sie ist gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches abzufassen. (4) Der Anhang enthält alle Informationen, mit denen die Jahresabschlussdaten in Hinsicht auf die Finanz- und Vermögenssituation und die wirtschaftliche Lage wahrheitsgetreu, korrekt und klar verständlich und somit überprüfbar gemacht werden können“.*

Der gegenwärtige Anhang ist ein wesentlicher Bestandteil des Abschlusses am 31.12.2022.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Bestimmungen im Sinne der Anlage 4/3 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 23. Juni 2011, Nr. 118, und den nationalen Bilanzierungsgrundsätzen und den dazugehörigen Auslegungen des OIC (Organismo Italiano di Contabilità); somit gibt der Jahresabschluss die Vermögenslage der Körperschaft sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Geschäftsjahres klar, wahrhaftig und korrekt wieder.

Der Anhang, welcher in abgekürzter Form erfasst ist, liefert dazu alle nützlichen Daten für eine korrekte Auslegung des Jahresabschlusses.

## Bilanzierungsgrundsätze

### **Erstellung des Jahresabschlusses**

Die Informationen in diesem Anhang sind in der Reihenfolge der Posten in der Vermögens- und Erfolgsrechnung angeführt.

Hinsichtlich der oben getätigten Ausführungen wird festgehalten, dass im Sinne des Art. 2423, Absatz 3 ZGB zusätzliche Informationen gegeben werden, wenn die, aufgrund besonderer gesetzlicher Bestimmungen verlangten Angaben, nicht ausreichen, ein wahrheitsgetreues und korrektes Bild der betrieblichen Situation wiederzugeben.

Die im Jahresabschluss und im Anhang enthaltenen Beträge sind in Euro ohne Dezimalstellen angegeben.

### **Grundsätze der Aufstellung des Jahresabschlusses**

Die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses ist vorsichtig und mit Blick auf die Fortsetzung der Tätigkeit durchgeführt worden. Gemäß dem Artikel 2423-bis, Absatz 1-bis ZGB, die Anerkennung und Darstellung der Posten erfolgt unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Inhalts des Geschäfts oder des Vertrags.

Anlässlich der Aufstellung des Jahresabschlusses, sind die Verbindlichkeiten und die Erträge gemäß dem Kompetenzprinzip gebucht worden unabhängig vom Zeitpunkt des wirtschaftlichen Auftretens. Es sind außerdem die Risiken und Verluste berücksichtigt worden, die auf das Geschäftsjahr entfallen, auch wenn sie erst nach dessen Beendigung bekannt werden.

Bei der Ausstellung des Jahresabschlusses sind auch die allgemeinen oder postulierten Grundsätze, im Sinne der Anlage 1 des gesetzesvertretenden Dekretes 118/2011 beachtet worden:

1. Grundsatz der Jährlichkeit
2. Grundsatz der Einheit
3. Grundsatz der Gesamtdeckung
4. Grundsatz der Vollständigkeit
5. Grundsatz der Wahrheit, Zuverlässigkeit, Richtigkeit, und Verständlichkeit
6. Grundsatz der Bedeutung und Relevanz
7. Grundsatz der Flexibilität
8. Grundsatz der Angemessenheit
9. Grundsatz der Vorsicht
10. Grundsatz der Kohärenz
11. Grundsatz der Fortführung und Kontinuität
12. Grundsatz der Vergleichbarkeit und der Prüfbarkeit
13. Grundsatz der Unparteilichkeit
14. Grundsatz der Öffentlichkeit
15. Grundsatz der Ausgeglichenheit des Haushalts
16. Grundsatz der finanziellen Kompetenz
17. Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz
18. Grundsatz der wirtschaftlichen Betrachtungsweise (substance over form)

### **Struktur und Inhalt des Bilanzausweises**

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Informationen, die im vorliegenden Anhang enthalten sind, entsprechen den buchhalterischen Aufzeichnungen, von denen sie abgeleitet wurden.

Bei der Darstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden Gruppierungen der Bilanzposten aufgrund der Verbindung zwischen des im gesetzesvertretenden Dekretes 118/2011 vorgesehene Schemas und jenes des Zivilgesetzbuches vorgenommen.

## Bewertungsgrundsätze

Im Folgenden werden die wichtigsten Bewertungsgrundsätze erläutert, die unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Art. 2427, Abs. 1, Nr. 1 ZGB angewandt wurden, mit besonderem Augenmerk auf jene Bilanzposten, für die der Gesetzgeber unterschiedliche Bewertungs- und Berichtigungskriterien zulässt, oder für die keine spezifischen Kriterien vorgesehen sind.

## Sonstige Angaben

### **Bewertung der auf Fremdwährungen lautenden Positionen**

Zum Bilanzstichtag hat die Schule keine Forderungen oder Verbindlichkeiten Fremdwährung.

## Anhang, Aktiva

Die Bewertung der Aktiva der Bilanz erfolgte nach den Vorschriften des Art. 2426 des ZGB und unter Berücksichtigung der nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsätze. Die spezifischen Bewertungskriterien sind in den Abschnitten der jeweiligen Bilanzposten angeführt.

### **Anlagewerte**

Die materiellen Anlagegüter, die dem Sachanlagevermögen angehören, werden in der Bilanz zu den Anschaffungskosten, einschließlich der Nebenkosten, die bis zur Inbetriebnahme des Gutes entstanden sind, ausgewiesen.

Instandhaltungskosten, die eine Erhöhung der Produktivität, der Nutzungsdauer oder der Beschaffenheit der Anlagegüter mit sich gebracht haben, werden dem jeweiligen Gut zugeschrieben.

Die von der Autonomen Provinz Bozen zugewiesenen Investitionsbeiträge für den Ankauf von Immobilien, Anlagen und Maschinen sind nach der direkten Methode gebucht worden. Diese Beiträge reduzieren in den Aktiva die Inventarwerte sodass sie in der Bilanz null betragen.

Die Güter welche sich am 01.01.2022 im Inventarregister befinden und die auf Grundlage der Anschaffungskosten bewertet worden sind, werden buchhalterisch als vollständig abgeschrieben betrachtet, wodurch der Wert in den materiellen Anlagegütern in der Bilanz auf Null gesetzt ist. Bezüglich der eventuellen Ankäufe im Laufe der Gebarung, der Wert der Güter ist direkt abzüglich des Beitrages mit einem Nettobetrag von Null erfasst worden.

Es wurde keine Aufwertung im Sinne des Artikels 10 des Gesetzes vom 19. März 1983, Nr. 72, in geltender Fassung, durchgeführt.

Es wird vermerkt, dass keine Abwertungen gemäß Art. 2426 Absatz, Nr. 3 ZGB notwendig waren, da gemäß dem nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsatz Nr. 9 keine Anzeichen auf potentielle Wertverluste des materiellen Anlagevermögens registriert worden sind.

Es wird festgestellt, dass:

- gemäß dem 4. Absatz, Artikel 22 des Dekretes des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38 „Die vom Land Südtirol für die Schulen angekauften beweglichen Güter gehen, mit Ausnahme der Geschichts- und Kulturgüter, unentgeltlich in das Eigentum der Schulen über und werden von diesen inventarisiert. Das Land behält sich das Recht vor, über die von den Schulen nicht mehr benötigten Güter wieder zu verfügen.“
- „Die materiellen Anlagegüter, die unentgeltlich erworben wurden, werden in den Aktiva der Bilanz mit dem vermutlichen Marktwert zum Zeitpunkt des Ankaufes der Güter gebucht. Dazu werden angefallenen und/oder anzufallenden Kosten gerechnet, damit die Güter dauerhaft und sinnvoll in den Produktionsprozess einbezogen werden können. Auf jeden Fall, darf der Buchungswert der Anlagegüter den wiederherstellbaren Wert nicht überschreiten. Der so ermittelte Wert wird in der Gewinn- und Verlustrechnung als Gegenposten zum Konten "Investitionsbeitrag" erfasst.“

Aufgrund der Voraussicht gemäß oben erwähnten Absatz 5, Artikel 22 des Dekretes des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, ist es daher nicht als notwendig erachtet worden, den Marktwert der materiellen Anlagegüter zu schätzen.

Nachfolgend werden die Bewegungen der materiellen Anlagegüter aufgezeigt.

Konten Investitionsgüter	Beschreibung	Ankauf Investitionsgüter 2022	Investitionsbeiträge 2022	Wert der Investitionsgüter am 31.12.2022
	Möbel und Ausstattungen für Labore	21.472,61	21.472,61	
	N.a.b. Möbel und Ausstattungen	6.058,52	6.058,52	
	N.a.b. Ausrüstungen	15.811,57	15.811,57	
	Büromaschinen	974,78	974,78	
	N.a.b. Hardware	52.780,86	52.780,86	
	<b>Gesamt</b>	<b>97.098,34</b>	<b>97.098,34</b>	<b>0</b>

#### Leasinggeschäfte

Zum Bilanzstichtag bestehen keine Leasingverträge

#### Umlaufvermögen

Die Posten des Umlaufvermögens wurden gemäß Art. 2426, Nr. 8 bis 11-bis ZGB bewertet. Die hierfür verwendeten Grundsätze werden in den Abschnitten zu den entsprechenden Bilanzposten dargelegt.

#### Forderungen des Umlaufvermögens

Die Forderungen des Umlaufvermögens sind zum voraussichtlichen Einbringlichkeitswert ausgewiesen. Festgestellt, dass keine potenziellen Risiken für die Einnahmen bestehen, wurde es nicht als notwendig erachtet, die in Artikel 2435-bis ZGB gegebene Befugnis Gebrauch zu machen und wurden daher kein Fonds für uneinbringliche Forderungen bereitgestellt.

#### Kapitalisierte Finanzierungsaufwendungen

Alle Zinsen und sonstigen Finanzierungsaufwendungen wurden im Geschäftsjahr vollständig abgesetzt. Im Sinne des Art. 2427, Absatz 1, Nr. 8 ZGB, wird bestätigt, dass keine Zinsaufwendungen aktiviert wurden.

#### Flüssige Mittel

Die flüssige Mittel entsprechen jene die bei der Bank, die den Kassendienst für die Schule ausübt, hinterlegt sind und sind auf Basis des Nominalwerts ausgewiesen.

## Anhang, Passiva und Nettovermögen

Die Posten des Nettovermögens und der Passiva der Bilanz sind unter Berücksichtigung der nationalen OIC-Rechnungslegungsgrundsätze ausgewiesen. Die spezifischen Bewertungskriterien sind in den Abschnitten der jeweiligen Bilanzposten angeführt.

## **Nettovermögen**

---

Die Bilanzposten sind im Sinne des OIC-Rechnungslegungsgrundsatzes Nr. 28 zum Buchwert ausgewiesen.

## **Verbindlichkeiten**

---

Die Verbindlichkeiten sind im Jahresabschluss zum Nominalwert ausgewiesen.

Verbindlichkeiten, welche mit dinglichen Sicherheiten auf in Eigentum befindliche Güter behaftet sind

Im Sinne des Art. 2427 c.1 Nr.6 del ZGB wird bestätigt, dass weder Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren, noch durch Körperschaftsgüter dinglich besicherte Verbindlichkeiten existieren.

## **Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungen**

---

Diese Posten enthalten Teile von Verbindlichkeiten und Erträgen, die auf sich zwei oder mehrere Jahre aufteilen, um dem Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz zu entsprechen. Der Posten "Aktive Rechnungsabgrenzungen" enthält insbesondere die Erträge des Geschäftsjahres, die in den Folgejahren ausgewiesen werden, und die bis zum Jahresende angefallenen Kosten, die sich aber auf die nachfolgenden Geschäftsjahre beziehen.

Der Posten "Passive Rechnungsabgrenzungen" enthält die Verbindlichkeiten des Geschäftsjahres, die in den Folgejahren ausgewiesen werden, und die bis zum Jahresende angefallenen Erträge, die sich aber auf die zukünftigen Geschäftsjahre beziehen.

Es wird vermerkt, dass es auf Anweisung der Bildungsdirektion für angemessen erachtet wurde, die Zweckbestimmung, gemäß Art. 4 Absatz 5 des Dekrets des Landeshauptmanns Nr. 38/2017, auf die ordentlichen Zuweisungen für die Realisierung der im Dreijahresplan des Bildungsangebots oder der nachträglich vom Schulrat genehmigten Projekte/Tätigkeiten zu beschränken.

Auf diese Weise können auch die ordentlichen Zuweisungen, die für die Realisierung der oben genannten Projekte/Tätigkeiten bestimmt sind, am Ende des Rechnungsjahres für den nicht realisierten Teil auf das folgende Jahr übertragen werden, wodurch vermieden wird, dass Gewinne erwirtschaftet werden, die in die Nettovermögensrücklagen übertragen werden.

## **Anhang, Gewinn- und Verlustrechnung**

### **Positive Gebarungsanteile**

---

Die institutionellen Erträge werden im Jahresabschluss kompetenzgerecht erfasst und bestehen im Wesentlichen von laufenden Zuweisungen und Investitionsbeiträgen der Autonomen Provinz Bozen.

Die Erträge aus der Erbringung von Dienstleistungen werden verbucht, wenn die Dienstleistung durchgeführt wird und zwar zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Dienstleistung; bei fortlaufender Erbringung von Dienstleistungen wurden die entsprechenden Erlöse mit ihrem angereiften Anteil ausgewiesen.

### **Negative Gebarungsanteile**

---

Die Kosten und Aufwendungen sind gemäß dem Kompetenzprinzip, entsprechend ihrer Natur, abzüglich der Rücksendungen, Preisnachlässe und Prämien und unter Berücksichtigung ihrer Zugehörigkeit zu den Erlösen in den entsprechenden Posten ausgewiesen, wie vom nationalen OIC - Rechnungslegungsgrundsatz Nr. 12 vorgesehen. Beim Kauf von Gütern wurden die entsprechenden Aufwendungen zum Zeitpunkt der materiellen Übertragung des Eigentums ausgewiesen, wobei für die materielle Übertragung jener Zeitpunkt gewählt wurde, an dem die damit

zusammenhängenden Chancen und Risiken übergegangen sind. Bei den erworbenen Dienstleistungen sind die entsprechenden Aufwendungen zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Leistung verbucht. Bei fortlaufender Erbringung von Dienstleistungen wurden die entsprechenden Erlöse zu ihrem angereiften Anteil ausgewiesen.

### **Erträge aus Finanzerträge und Finanzaufwendungen**

---

Die Finanzerträge und -aufwendungen sind entsprechend dem im Geschäftsjahr angereiften Ausmaß nach dem Kompetenzprinzip ausgewiesen.

### **Außerordentliche Erträge aus Finanzerträge und Finanzaufwendungen**

---

Es scheinen keine außerordentlichen Erträge aus Finanzerträge und Finanzaufwendungen auf.

### **Betrag und Art der einzelnen Ertrags- und Aufwandsposten von außergewöhnlichem Umfang oder Auswirkungen**

---

Im Verlauf dieses Geschäftsjahres wurden keine Erträge oder sonstige positive Komponenten erfasst, die aus Geschäftsvorfällen mit außergewöhnlichem Umfang oder außergewöhnlichen Auswirkungen stammen.

## **Anhang, sonstige Angaben**

Nachstehend werden alle sonstigen gemäß ZGB geforderten Angaben aufgeführt.

### **Verpflichtungen, Garantien und Eventualverbindlichkeiten, die nicht Gegenstand der Bilanz sind**

---

Es liegen keine finanziellen Verpflichtungen, Garantien oder Eventualverbindlichkeiten, die nicht Gegenstand der Bilanz sind, vor.

### **Informationen zu den Vereinbarungen, die nicht aus der Vermögensrechnung hervorgehen**

---

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden keine Vereinbarungen getroffen, die nicht aus der Vermögensrechnung hervorgehen.

### **Informationen zu den bedeutenden Ereignissen nach Abschluss des Geschäftsjahres**

---

Mit Bezug auf Punkt 22-quarter des Art. 2427 ZGB sind keine nach Abschluss des Geschäftsjahres eingetretenen Ereignisse von besonderer Bedeutung anzugeben, die sich relevant auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ausgewirkt haben könnten.

### **Unternehmen, die den konsolidierten Jahresabschluss der kleinsten Gruppe von Unternehmen, als kontrollierter Unternehmen, erstellt**

---

Die Körperschaft unterliegt der Leitung und Koordination der autonomen Provinz Bozen.

### **Informationen zu den abgeleiteten Finanzinstrumenten gemäß Art. 2427-bis ZGB**

---

Die Körperschaft hält keine abgeleiteten Finanzinstrumente.



## Vorschlag zur Zweckbestimmung des Gewinnes oder zur Deckung von Verlusten

---

Die Schulführungskraft schlägt dem Schulrat vor, den Gewinn im Ausmaß von 11.079,19 € in die Nettovermögensrücklagen zu verschieben.

## Anhang, Abschluss

Es wird bestätigt, dass der vorliegende Jahresabschluss, bestehend aus Vermögensrechnung, Erfolgsrechnung und Anhang die Vermögens- und Finanzsituation der Körperschaft, sowie das Geschäftsergebnis wahrheitsgetreu und richtig wiedergibt und dass derselbe den buchhalterischen Aufzeichnungen entspricht.

Wir fordern Sie deshalb auf, den Entwurf des Jahresabschlusses zum 31/12/2022 und die vom Verwaltungsorgan vorgeschlagene Verwendung des Jahresergebnisses zu genehmigen.

Die Bilanz ist wahrheitsgetreu und entspricht den Angaben in den Rechnungslegungsunterlagen

Brixen, am 20.03.2023

Die Verantwortliche



Margarethe Geiser



**“J. Ph. Fallmerayer”**

39042 Brixen/Bressanone, Dantestraße/Via Dante 39/E

0472/830893 - info@fallmerayer.it

Str. Nr. /Cod. fisc.: 81006290217

## Lagebericht der Schulführungskraft

Die Schulführungskraft erfasst gemäß Art. 19 DLH 38/2017 im Einvernehmen mit der Verwaltungsverantwortlichen einen Lagebericht in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse in Bezug auf den Dreijahresplan erläutert werden.

## Bestandskonten

### Aktiva

		Anfang	Soll	Haben	Saldo
1.1.2.2.02.03.03.001	N.a.b. Möbel und Ausstattungen für Labore		21.472,61	21.472,61	
	Für das neues Systemelabor wurden 13 Labortische angekauft.				
1.1.2.2.02.03.99.001	N.a.b. Möbel und Ausstattungen		6.058,52	6.058,52	
	Im Jahr 2022 wurden zwei Tischtennistische (2.086,20 €) sowie ein Multi Spielständer (1.141,92 €) für den Sportunterricht angeschafft. Für den neuen Aufenthaltsraum wurden 4 Couch 3-Sitzer (2.830,40 €) zugekauft.				
1.1.2.2.02.05.99.999	N.a.b. Ausrüstungen		15.811,57	15.811,57	
	Im Jahr 2022 wurden 4 Beamer (4.631,12 €) angekauft. Für das Labor wurden folgende Artikel zugekauft: Mikrowellensatz II f. Experimente im Vorbereitungsraum: 2.248,40 € Vakuumteller mit elektr. Durchführungen und Zubehör: 1.912,78 € Vakuumpumpe, Drehschieber, zweistufig, 115V/230V: 3.089,04 € Waage fürs Labor: ETERNITY500CAL CON CILINDRO: 1.472,54 € Waage fürs Labor: ETERNITY1000SMI: 2.457,69 €				

1.1.2.2.02.06.01.001	Büromaschinen		974,78	974,78	
	Im Jahr 2022 wurde der Drucker im Labor 1. Stock durch einen neuen Laser Drucker ausgetauscht.				
1.1.2.2.02.07.99.999	N.a.b. Hardware		52.780,86	52.780,86	
	Das neue Systemelabor wurde mit 1 Server und 24 Rechnern mit Bildschirmen in Höhe von 35.133,56 € ausgestattet. Weiters wurden 23 Notebooks 455 G8 in Höhe von 17.647,30 € durch neue Notebooks ersetzt.				
1.1.3.2.03.01.01.001	Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Ministerien		2.765,00		2.765,00
	Im Rahmen des nationalen Wiederaufbauprogramms PNRR wird für die Ausschreibung 1.2 - Migration von 5 Cloud-Diensten ein Betrag von 2.765,00 € schriftlich zugesichert; dieser Betrag wurde eingebucht und scheint mit Ende 2022 als Saldo auf.				
1.1.3.2.03.01.02.001	Forderungen lauf. Zuwendungen Aut. Reg. und Provinzen	4.532,50	197.458,15	201.990,65	
	Es scheint ein Anfangsbestand von 4.532,50 € auf, weil das Amt für Schulfinanzierung der Schule 2021 schriftlich eine Ergänzung zur ordentlichen Zuweisung zugesichert hat. Im Februar 2022 wurde der Betrag dann eingenommen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ergänzung Ordentliche Zuweisung 2021 (4.532,50 €)</li> </ul> Es handelt sich um folgende Zuwendungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ordentliche Zuweisung 2022 (124.771,00 €)</li> <li>- Zuweisung Schulbibliothek (4.053,00 €)</li> <li>- Zuweisung Instandhaltung (6.120,00 €)</li> <li>- Zuweisung Leihbücher (55.260,00 €)</li> <li>- Sonderzuweisung Informatikolympiade (79,15 €)</li> <li>- Zuweisung für Sprachzertifikatsprüfung PLIDA (300,00 €)</li> <li>- Zuweisung für Physikolympiade (105,00 €)</li> <li>- Zuweisung Erasmus Pro LinguaE (770,00 €)</li> <li>- Zuweisung Müll (6.000,00 €)</li> </ul>				
1.1.3.2.03.04.01.001	Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Haushalten		102.699,84	102.699,84	
	Es handelt sich um folgende Einnahmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfungsgebühren Sprachzertifizierung (4.020,21 €)</li> <li>- Schülerbeiträge Lehrausflüge, -ausgänge (43.305,00 €)</li> <li>- Schülerbeiträge Lehrfahrten, Projektreisen (46.957,61 €)</li> <li>- Sonstige Falscheinzahlung für Mensa (25,01 €)</li> <li>- Lehrerbeiträge schulbegleit. Veranstaltungen (8.392,01€)</li> </ul>				
1.1.3.2.03.04.03.999	Forderungen laufende Zuwendungen von sonstigen Unternehmen	6.969,60	4.952,00	9.298,00	2.623,60
	Es scheint ein Anfangsbestand von 6.969,60 € auf, weil im Jahr 2020 für die Erstattung von Storno-/Reisekosten von 2 Reisebüros Voucher in Höhe von Gesamt 5.919,60 € eingegangen sind. Diese				

	<p>können mit einer Gültigkeit bis 3 Jahren bei einem zukünftigen Aufwand für Klassenfahrten oder Deutscher Bahn verrechnet werden. Davon konnten im Jahr 2022: 3.646,00 € eingenommen werden und es scheint mit Ende 2022 ein Saldo von 2.273,60 € auf. Der Anfangsbestand von 700,00 € der Gutschrift Firma Archimedes wurde im Laufe des Jahres 2022 eingenommen.</p> <p>Die Raiffeisenkasse hat der Schule im Herbst 2021 schriftlich eine Spende in Höhe von 350,00 € zugesichert. Dieser Betrag wurde eingebucht und scheint deshalb als Anfangsbestand auf. Im Laufe des Jahres 2022 wurde der Betrag dann eingenommen.</p> <p>Auch 2022 hat die Raiffeisenkasse wieder eine schriftliche Zusicherung von 350,00 € für die Abschlussfeier des Lesepreises gemacht; dieser Betrag wurde eingebucht und scheint mit Ende 2022 als Saldo auf.</p> <p>Für das Projekt ‚Vintday Einkaufen ohne Geld‘ hat die Schule einen Förderbeitrag in Höhe von 956,00 € erhalten und diesbezüglich verwenden.</p>				
1.1.3.2.04.01.01.001	Forderungen aus Investitionsbeiträgen von Ministerien		7.301,00		7.301,00
	Im Rahmen des nationalen Wiederaufbauprogramms PNRR wird für die Ausschreibung 1.4.1 - Erneuerung der Website der Schule ein Betrag von 7.301,00 € schriftlich zugesichert; dieser Betrag wurde eingebucht und scheint mit Ende 2022 als Saldo auf.				
1.1.3.2.04.01.02.001	Forderungen aus Investitionsbeiträgen von autonomen Regionen und Provinzen		67.984,90	67.984,90	
	Das Amt für Schulfinanzierung hat der Schule eine Zuweisung von 60.000,00 € für Grundausstattung und Einrichtung Investitionen im September 2022 überwiesen und diesbezüglich verrechnet. Weiters hat die Schule eine Sonderzuweisung für IT-Ausstattung in Höhe von 7.984,90 € erhalten und damit 11 Notebooks finanziert.				
1.1.3.4.01.01.01.001	Schatzmeister	198.580,19	378.436,13	375.188,57	201.827,75
1.1.3.4.04.01.01.001	Kassenbestand in Geld und Wertzeichen		13.814,51	13.814,51	
	Im Haushaltsjahr 2022 wurden insgesamt 8 Abrechnungen des Ökonomatdienstes vorgenommen.				
1.1.4.1.01.01.01.001	Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen	8.776,00	17.506,00	8.776,00	17.506,00
	Der Anfangsbestand von 8.776,00 € scheint auf, weil Schülerbeiträge, die den Zeitraum September bis Dezember 2021 betreffen, abgegrenzt wurden. Der Betrag von 17.506,00 € wiederum betrifft die Abgrenzung der Schülerbeiträge, die den Zeitraum September bis Dezember 2022 betreffen.				

## Passiva

		Anfang	Soll	Haben	Saldo
1.2.1.2.01.03.01.001	Vorgetragene Überschüsse (Fehlbeträge)		4.188,32	4.188,32	
	Hier scheint der Gewinn vom Jahr 2021 auf, der auf die Rücklagen umgebucht wurde.				
1.2.1.2.04.01.01.001	Rücklagen aufgrund von Beschlüssen institutioneller Körper	-8.750,51		4.188,32	-12.938,83
	Auf diesem Konto scheint der Jahresgewinn ab dem Jahr 2018 auf.				
1.2.4.2.01.01.01.001	Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	-13.868,34	373.805,90	362.139,54	-2.201,98
	Auf diesem Konto scheint ein Anfangsbestand von 13.868,34 € auf, weil folgende Verbindlichkeiten bis Jahresende 2021 eingebucht und erst im Laufe des Jahres 2022 ausbezahlt wurden:				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- MwSt. Dezember 2021 2.249,99 €</li> <li>- Nitz Engineering GmbH 10.380,19 €</li> <li>- ACS Data Systems AG 140,00 €</li> <li>- DREHSCHEIBE 80,00 €</li> <li>- OEW 639,00 €</li> <li>- Buchhandlung A. WEGER 52,11 €</li> <li>- Elektro Reichhalter 327,05 €</li> </ul>				
	Verschiedene Verbindlichkeiten (2.201,98 €) wurden bis Jahresende 2022 nicht mehr ausgezahlt; der Betrag scheint deshalb als Saldo auf:				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- MwSt. Dezember 2022 7,87 €</li> <li>- Nitz Engineering GmbH 2.194,11 €</li> </ul>				
1.2.4.3.02.01.02.001	Verbindlichkeiten laufende Zuwendungen autonome Reg. u. Prov.		1.112,80	1.112,80	
	Damit die Überstunden für das Projekt Erasmus+sensimint an zwei Lehrpersonen der Oberschulen Fallmerayer-Brixen ausbezahlt werden konnten, mussten 1.112,80 € Beträge an die Autonome Provinz Bozen überwiesen werden.				
1.2.4.5.01.01.01.001	Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)		177,29	177,29	
	Es handelt sich um eine Steuer zu Lasten der Körperschaft. Die Schule musste bei Bezahlung von Honoraren an gelegentlich selbständigen Referenten die IRAP-Steuer entrichten. Im Jahr 2022 beliefen sich diese Steuerabgaben auf 177,29 €.				
1.2.4.5.05.03.01.001	Staatliche Rückbehalte auf Einkommen aus selbst. Arbeit		417,14	417,14	
	Bis Jahresende wurden 417,14 € an IRPEF Steuern für Referenten ausbezahlt.				

1.2.4.5.05.04.01.002	Schuld auf Aufspaltung MwSt. monatlich zu bezahlen		38.963,01	38.963,01	
	Bis Jahresende wurden 38.955,14 € an Mehrwertsteuer ausbezahlt. Der Betrag von 7,87 € wurde als Verbindlichkeit gebucht, da die Fälligkeit erst im Jänner 2023 ist.				
1.2.4.7.03.03.01.001	Verbindlichkeiten gegenüber unterschiedlichen Gläubigern aufgrund von Finanzdienstl.	-902,00	902,00	1.076,02	-1.076,02
	Die Bankspesen zum 31.12.2021 von 902,00 € wurden von der Sparkasse bis Jahresende vom Bankkonto nicht abgebucht; der Betrag scheint deshalb als Anfangsbestand auf. Die Kleinspesen und Kosten des Dienstes für die Kontoführung im Jahr 2022 betragen 1.076,02 €. Der Betrag von 1.076,02 € scheint als Saldo auf, weil er bis Jahresende nicht bezahlt wurde.				
1.2.4.7.04.03.01.001	Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern		3.196,31	3.196,31	
	Es handelt sich um Verbindlichkeiten gegenüber Freiberuflern und gelegentlich selbständigen Mitarbeitern.				
1.2.4.8.01.01.01.001	Eingehende Rechnungen	-143,52	143,52	2.846,36	-2.846,36
	Es handelt sich um Lieferungen bzw. Leistungen, welche im Haushaltsjahr durchgeführt worden sind und erst im darauffolgenden Jahr gebucht und bezahlt werden.				
1.2.5.2.09.01.01.001	Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	-105.621,43	105.621,43	105.354,62	-105.354,62
	Der Anfangsbestand betrifft die passiven Abgrenzungen von 2021: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ergänzung Zuweisung (2.040,00 €)</li> <li>- Müll (4.864,41 €)</li> <li>- Schul- Leihbücher (26.412,62 €)</li> <li>- Migration (591,79 €)</li> <li>- Integration (856,06 €)</li> <li>- Audit Bibliothek (2.800,00 €)</li> <li>- Spende Raiffeisenkasse für Lesepreis (715,52 €)</li> <li>- Zusatzreinigung (21.221,59 €)</li> <li>- IT-Ausstattung Zubehör (19.704,49 €)</li> <li>- Einrichtung Gesprächsraum (7.000,00 €)</li> <li>- Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle (2.083,40 €)</li> <li>- Sonderzuweisung vom Unterrichtsminist. für Didaktik und Nachholen von Kompetenzen (12.799,05 €)</li> <li>- Ergänzung Ordentliche Zuweisung 2022 (4.532,50 €)</li> </ul> <p>Im Jahr 2022 scheint ein Saldobetrag von 105.354,62 € auf, der sich wie folgt erklären lässt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Müll (6.082,15 €)</li> <li>- Schul- Leihbücher (39.892,14 €)</li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Migration (553,29 €)</li> <li>- Integration (753,17 €)</li> <li>- Spende Raiffeisenkasse für Lesepreis (682,88 €)</li> <li>- Zusatzreinigung (21.221,59 €)</li> <li>- Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle (2.083,40 €)</li> <li>- Verbrauchsgüter für den Lehrbetrieb (20.000,00 €)</li> <li>- Zuweisung Aufstockung Kopiermaschine (4.020,00 €)</li> <li>- PNRR Migration Cloud-Dienstleistungen (2.765,00 €)</li> <li>- PNRR Erneuerung Website der Schule (7.301,00)</li> </ul>				
1.2.5.3.01.01.02.001	Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen	-85.384,17	85.384,17	96.526,35	-96.526,35
	<p>Beim Anfangsbestand von 85.384,17 € handelt es sich um abgegrenzte Investitionsbeiträge von 2021.</p> <p>Im Jahr 2022 konnten mehrere Investitionen nicht mehr angekauft bzw. durchgeführt werden. Somit wurde der Betrag von 96.526,35 € abgegrenzt und in das Jahr 2023 weitergeschoben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 20.000 €: Möbel und Ausstattungen</li> <li>- 15.000 €: Hardware (Notebooks)</li> <li>- 20.000 €: Nab Möbel und Ausstattung (Sitzmöglichkeiten Aula, Bibliothek)</li> <li>- 10.000 Maschinen (Reinigungsmaschine)</li> <li>- 20.000 €: Büromaschinen (3D – Drucker, Fotokopiermaschine Lehrerzimmer)</li> <li>- 11.526,35 €: Nab. Ausrüstungen</li> </ul>				

## Aufwände

		Soll	Haben	Saldo
<b>2.2.1.1.01.01.001</b>	<b>Zeitungen und Zeitschriften</b>	<b>11.612,92</b>		<b>11.612,92</b>
	<p>Die Bibliothek, das wichtige Informations-, Kommunikations- und Lernzentrum der Schule, dient nicht nur zur Aufbewahrung von Büchern, sondern wird aufgrund ihrer räumlichen Großzügigkeit und angenehmen Atmosphäre intensiv als zusätzlicher Unterrichtsraum genutzt, in dem die Schüler und Schülerinnen mit Büchern, Zeitschriften, audiovisuellen Medien und mit Hilfe von Computern Informationen sammeln und auswerten können. Es werden verschiedene Gruppenarbeiten und Projekte durchgeführt, wodurch besonders das selbständige Arbeiten der Schüler und Schülerinnen, der eigenständige Umgang der Lernenden mit Medien möglich gemacht und somit die Informations- und Medienkompetenz jedes/r einzelnen Schülers/in geschult wird.</p> <p>Auch im letzten Schuljahr wurde die Bibliothek sowohl von Schüler und Schülerinnen als auch von Lehrkräften während des möglichen Präsenzunterrichts stark in Anspruch genommen, um sich auf den Fachunterricht vorzubereiten (Hausaufgaben, Gruppenarbeiten, Vorbereitung des Unterrichts usw.) oder gemeinsam zu lernen. Damit einher gehen auch entsprechende Buch- bzw. Medienentlehnungen.</p> <p>Zudem wurden verschiedene Aktionen durchgeführt, um die Lesefreudigkeit der Jugendlichen zu steigern, wie z. B. Lesepreis mit Quizfragen, Autorenlesungen in Präsenz und Buchvorstellungen. Weitere Aktionen zur Leseförderung, wie z. B. Leselunchtreffen, die Zeitungs-Challenge für die Klassen der Oberstufe, das Zeitschriften-Quiz für die ersten Klassen, Bücher-Speed-Datings für einzelne Klassen auf Anfrage und das Lesecafé für Lehrpersonen konnten ebenfalls regelmäßig durchgeführt werden.</p> <p>Weiters wurden in ersten bis fünften Klassen im Rahmen des Faches „Gesellschaftliche Bildung“ die vorgesehenen Module "FALKO 1-5" in Präsenz durchgeführt, welche in einem spiralförmigen Aufbau eine umfassende Kompetenz im Recherchieren und Beschaffen von Informationen und Medien zum Ziel haben.</p> <p>Um die Bibliothek attraktiv zu erhalten, brauchte es eine kontinuierliche Ergänzung und Aufstockung des Buchbestandes. Aufgrund der regelmäßigen Nachfrage wurde das Angebot an Tages- und Wochenzeitungen für den News-Corner beibehalten. Der Bestand an russischsprachigen Büchern und Unterrichtsmaterialien für das reformierte Sprachengymnasium entspricht noch nicht den Anforderungen und muss deshalb unaufhörlich auf- und ausgebaut werden. Aufgrund des zunehmenden Unterrichts auf mehrsprachiger Ebene (CLIL) sollte der aktuelle Buch- und Medienbestand der Bibliothek weiterhin kontinuierlich auf- und ausgebaut werden. Dabei werden stets neueste Medien und Fachbücher begutachtet und in Betracht gezogen. Der Ausbau des DVD-Bestandes wurde etwas reduziert, da das DVD-Format ein Auslaufmodell wird und die neuen Laptops kaum noch mit entsprechenden Laufwerken ausgestattet sind. Auch im Rahmen der Begabtenförderung wurden wiederum Bücher angekauft (Schachgruppe, Sprachspiele</p>			



	usw.). Im Laufe des Jahres wurden insgesamt 11.612,92 € ausgegeben, um Bücher, Zeitschriften und audiovisuelle Medien anzukaufen.			
<b>2.2.1.1.01.01.002</b>	<b>Publikationen</b>	<b>41.780,48</b>		<b>41.780,48</b>
	<p><i>Ankauf von Schulbüchern</i></p> <p>Um den Unterricht anschaulich und effizient zu gestalten, wurden in allen Fächern die vorhandenen Schulbücher angemessen eingesetzt. Bei der Auswahl der Schulbücher muss darauf geachtet werden, ob sie sich im Unterricht bewährt haben. Zudem wurde der Grundsatz der Sparsamkeit eingehalten.</p> <p>Der im vorigen Haushaltsjahr erstmals angekaufte Bestand an Schulbüchern und Arbeitsheften wurden in diesem Jahr um noch fehlende (noch nicht angekaufte Titel der Schulbuchliste) ergänzt, sodass in allen 3.-5. Klassen mehr Schulbücher den Schüler*innen zur Verfügung gestellt werden konnten.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2022 wurden für den Ankauf neuer Lehrtexte insgesamt 41.780,48 € ausgegeben. Mit dieser Summe konnten alle Schüler und Schülerinnen mit den benötigten Büchern und Arbeitsheften versorgt werden.</p>			
<b>2.2.1.1.01.02.001</b>	<b>Papier, Schreibwaren und Druckwerke</b>	<b>14.172,90</b>		<b>14.172,90</b>
	<p><i>Die Ausgaben für Bürobedarfsartikel</i> (Schreibmaterialien, Etiketten, Klebstoff, Klammern, Mappen...), Kopierpapier für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb, Toner für den Lehrbetrieb sowie Druck Organigramme und Informationsbroschüren beliefen sich im Jahr 2022 auf insgesamt 14.172,90 €.</p>			
<b>2.2.1.1.01.02.004</b>	<b>Kleidung</b>	<b>438,50</b>		<b>438,50</b>
	<p><i>Ankauf von Dienstbekleidung</i></p> <p>Die Schulwarte und Schulwartinnen, die technischen Assistenten und der Schullaborant tragen während ihrer Dienststunden geeignetes Schuhwerk. Da die Arbeitskleidung dieses Personals starker Abnutzung unterworfen ist, muss sie in periodischen Abständen immer wieder erneuert werden. Die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben Anrecht bis zu 50,00 €/Person. Die Ausgaben erreichten im Jahr 2022 insgesamt 438,50€.</p>			
<b>2.2.1.1.01.02.009</b>	<b>Güter für Repräsentationsausgaben</b>	<b>335,95</b>		<b>335,95</b>
	<p><i>Ausgaben für Repräsentationsausgaben</i></p> <p>Repräsentationsausgaben fallen selten an und können in einem bescheidenen Rahmen gehalten werden. Es handelt sich dabei um Ausgaben für Initiativen, die die Schule nach außen sichtbar machen und um Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit. Diese Tätigkeiten verfolgen das Ziel, im Rahmen der Beziehungen der Schule die Aufmerksamkeit und das Interesse von Einrichtungen und qualifizierten Persönlichkeiten des Landes, des Staates, der Europäischen und internationaler Gemeinschaften auf die Institution, ihre Tätigkeit und ihre Ziele zu lenken und somit die Vorteile auszuschöpfen, die einer öffentlichen Einrichtung auf Grund ihres Bekanntheitsgrads und der Unterstützung in ihrer Tätigkeit für die Allgemeinheit zu Gute kommen.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2022 sind Repräsentationsausgaben in Höhe von insgesamt 335,95 € entstanden.</p>			

<b>2.2.1.1.01.02.012</b>	<b>Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten</b>	<b>4.727,03</b>		<b>4.727,03</b>
	<p><i>Ausgaben Schulsport</i>  Im Bereich des Schulsports sind immer wieder die Erneuerung und der Austausch von Sportartikeln notwendig, um einerseits die Motivation der Jugendlichen zu stärken und andererseits neue Sportarten und Bewegungsformen nahe zu bringen.  Im Jahr 2022 wurden defekte oder unbrauchbar gewordene Geräte und Sportartikel ersetzt und zusätzliche Turngeräte neu angekauft. Der Gesamtbetrag betrug 4.727,03 €.</p>			
<b>2.2.1.1.01.02.999</b>	<b>Sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und –materialien</b>	<b>65.457,54</b>		<b>65.457,54</b>
	<p><i>Ankauf Reinigungsmaterial:</i>  Der vorgesehene Betrag wurde zum Ankauf von geeignetem Reinigungsmaterial bereitgestellt; die Schule verfügt nämlich über eine große Gesamtoberfläche, die täglich gereinigt werden muss. Hierbei wurde Grundreiniger, Glanzlack, Desinfektionsmittel, Müllsäcke u. a. Material angekauft. Die Toiletten mussten mit ausreichend Hygienepapier, Papierhandtüchern, Flüssigseife und Hygienebeuteln versorgt werden. Die Ausgaben für Reinigungsmaterial erreichten insgesamt 6.754,88 €.</p> <p><i>Ankauf Verbrauchsmaterial:</i>  Der neue Gesprächsraum wurde mit neuen Polstersesseln, Couchsitzer und Couchtische in Höhe von 6.173,20 € ausgestattet. Die Ausgaben für Lehrerhandreichungen, Fahnen und kleineren Ausgaben in der Bibliothek und Verwaltung betragen 2.735,33 €.  Mit dem das Projekt „Vintday“ wurden 2 Nähmaschinen und Nähzeug in Höhe von 1.550,93 € finanziert. Dafür wurde eine Nähwerkstatt eingerichtet und Nähkurse ins Leben gerufen. Die verschiedenen Labors der Schulen werden Tag für Tag stark genutzt und dementsprechend ist auch der Bedarf an Verbrauchsmaterialien wie Gentechnisches Praktikum, Funktionsgeneratoren, Präzisionswaagen, Elektronikkomponenten für Elektroniklabor und Neues Systeme-Labor, Reagenzien, Chemikalien, Batterien, Glaswaren und Testlösungen u.v.m. sehr groß; der Betrag umfasst auch die Ausgaben für Tafelkreiden, Overhead- und Kopierfolien, Stifte - kurz gesagt, alle Verbrauchsmaterialien, die mit dem Unterricht allgemein zusammenhängen, sowie spezielles Verbrauchsmaterial (z. B. Farben, Kartone, Gips, Ton für das Fach Zeichnen und Kunstgeschichte). Hierfür wurden 27.286,75 € für Lehr- und Arbeitsmaterial ausgegeben.  Für das zusätzliche neue Labor für Systeme und Netze wurden Verbrauchsgüter für Grundausstattung und Einrichtung in Höhe von 20.956,45 € zugekauft.  Die Ausgaben für Verbrauchsmaterial erreichten insgesamt 58.702,66 €.</p>			
<b>2.2.1.2.01.02.005</b>	<b>Organisation von Veranstaltungen und Tagungen</b>	<b>95.483,05</b>	<b>671,00</b>	<b>94.812,05</b>
	<p><i>Ausgaben für schulbegleitende Veranstaltungen (Lehrausgänge, Lehrausflüge und Lehrfahrten)</i>  Sie stellen eine wichtige und wertvolle Ergänzung zum fachspezifischen Unterricht dar. Sie bringen den Schülerinnen und Schüler Kulturlandschaften und Kulturgüter näher und erlauben Einblick in die vielfältigsten Erscheinungsformen des gesellschaftlichen Lebens. Die Ziele dieser Veranstaltungen müssen mit dem Dreijahresplan übereinstimmen. Deshalb ist die Teilnahme für Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen verbindlich.</p>			

	<p>Alle Klassen haben unterrichtsbegleitende Veranstaltungen eingeplant und durchgeführt. Neben dem Herbst- und Maiausflug wurden Theater-, Ausstellungs- und Universitätsbesuche, Bogenschießen, Lehrausgänge in die nähere und weitere Umgebung der Schule sowie eintägige Fahrten nach München, Winterthur, Affi, Verona, Gardasee, Rovereto, Trient usw. durchgeführt.</p> <p>Im Rahmen des Unterrichts aus Leibeserziehung wird ein Schwerpunkt im Bereich Schwimmen, Klettern und Eislaufen angeboten. Im Laufe von Doppelstunden werden verschiedene sportsspezifische Inhalte durchgemacht. Verschiedene Klassen haben den Hochseilgarten Sterzing und Issing besucht.</p> <p>Mehrtägige Projektfahrten wurden organisiert nach Neapel, Rom, Insel Giglio, Florenz und München.</p> <p>Insgesamt wurden für <i>schulbegleitende Veranstaltungen</i> 90.791,84 € ausgegeben.</p> <p><i>Ausgaben für Sprachzertifizierungen</i></p> <p>Für die Teilnahme an den Sprachzertifizierungen Plida (Italienisch) wurden die Prüfungsgebühren in Höhe von 4.020,21 € auf das Schulkonto eingezahlt, die dann an die zuständigen Stellen weiterüberwiesen wurden. Für nicht stattgefundene Prüfungen wurden die Teilnahmegebühren an die Schüler zurückbezahlt.</p>			
<b>2.2.1.2.01.04.999</b>	<b>Sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung</b>	<b>770,00</b>		<b>770,00</b>
	<p><i>Sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung</i></p> <p>Für das Erasmusprojekt und Projekt ProLinguaE, an dem sich eine Lehrkraft der Schule gemeldet hat, musste die Schule insgesamt 770,00 € an Kursgebühren bezahlen.</p> <p>Ziel des Projekts ist die Professionalisierung der Lehrpersonen im Bereich der Mehrsprachigkeit mit Blick auf die Entwicklung Europas. Das Projekt ist Bestandteil des von der Landesregierung beschlossenen Maßnahmenpakets zur Förderung der Mehrsprachigkeit in der deutschen Schule Südtirols.</p>			
<b>2.2.1.2.01.05.999</b>	<b>Dienstleistungen Dritter und Gebühren für sonstige n.a.b. Dienstleistungen</b>	<b>1.820,25</b>		<b>1.820,25</b>
	<p><i>Ausgaben für Breitbandlinie für den Unterricht</i></p> <p>Der Vertrag für die Citynet-Leitung wurde von der Schule in der Zeit abgeschlossen, als die Landesleitung den Schulen für didaktische Zwecke noch nicht zur Verfügung stand. Damit konnten längst überfällige Vorhaben umgesetzt werden (z.B. Zugriff der Schüler und Schülerinnen über VPN auf internes Systeme-Netzwerk, externer Zugang über VPN auf internes Systeme-Netzwerk zu Wartungszwecken usw.). Vorteil dieser Linie ist es, dass die Schüler und Schülerinnen nicht die Möglichkeit haben, auf sensible Daten im Schulnetz zuzugreifen. Für die Begleichung dieser Breitbandlinie sowie Hosting wurde ein Betrag von 1.820,25 € aufgewendet.</p>			
<b>2.2.1.2.01.07.005</b>	<b>Ordentliche Wartung und Reparaturen von Ausrüstungen</b>	<b>1.717,76</b>		<b>1.717,76</b>
	<p><i>Instandhaltung von Geräten</i></p> <p>Für die Instandhaltung und Deckung der Reparaturkosten von mehreren Geräten musste ein Betrag in Höhe von 1.717,76 € aufgewendet werden.</p>			
<b>2.2.1.2.01.07.006</b>	<b>Ordentliche Wartung und Reparaturen von Büromaschinen</b>	<b>2.039,19</b>		<b>2.039,19</b>

	<p><i>Instandhaltung von Büromaschinen</i>  Im Lehrerzimmer befinden sich zwei Fotokopiergeräte, für die die Schule Wartungsverträge abgeschlossen hat. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 2.039,19 €.</p>			
<b>2.2.1.2.01.07.008</b>	<b>Ordentliche Wartung und Reparaturen von unbeweglichen Gütern</b>	<b>9.778,05</b>		<b>9.778,05</b>
	<p><i>Instandhaltung Schulgebäude, Einrichtung, Maschinen und Geräte</i>  Da sich täglich etwa 700 Personen im Gebäude aufhalten, ist eine gewisse Abnutzung der Schulräumlichkeiten unvermeidbar. Deshalb fallen immer wieder Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten an, die von der Schule übernommen werden müssen.  Im vergangenen Sommer wurden sehr viele Investitionen und Instandhaltungen getätigt, so z.B. verschiedenste Malerarbeiten und Ausbesserungsarbeiten im gesamten Schulgebäude; Bibliothek, Sekretariat, Klassen und an den Außenfassaden  Damit kleinere dringende Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten im Schulhaus während des Jahres schnell erledigt werden konnten, musste die Schule geeignetes Werkzeug und verschiedenes Kleinmaterial ankaufen.  Im Laufe des Jahres wurden insgesamt 9.778,05 € ausgegeben.</p>			
<b>2.2.1.2.01.09.999</b>	<b>Sonstige Dienstleistungen von n.a.b. Freiberuflern und Fachleuten</b>	<b>9.482,08</b>	<b>143,52</b>	<b>9.338,56</b>
	<p><i>Ausgaben für Referententätigkeit und schulexternes Personal</i>  Obwohl externe Referenten immer wieder eine wichtige Ergänzung des Unterrichts darstellen, wurde in jedem Fall genau geprüft, ob die notwendigen Kompetenzen nicht im eigenen Kollegium vorhanden sind, bevor ein externer Referent beauftragt wurde. Unverzichtbar sind sie dann, wenn sie in ihrem Angebot deutlich über das hinausgehen, was im Regelunterricht möglich ist.  Im Laufe des Haushaltsjahres wurden mehrere externe Gastreferenten beauftragt, die mit Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Klassen und Fachrichtungen Themen bearbeiteten oder aus ihrer Erfahrung berichteten. So wurden Workshops zu Themen wie „Sprechen vor Publikum“, „Kolonialismus“ oder „Resilienz und mentale Stärke in Krisenzeiten“ sowie Filmprojekte organisiert.  Um die Flüssigkeit in der Fremdsprache, Selbstwahrnehmung und -ausdruck zu trainieren fanden Workshops in französischer, russischer und englischer Sprache statt.  Mit dem Bildungshaus Neustift wurden Naturerlebnistage zum Thema „Stadt, Land, Fluss“ organisiert.  Der Bibliotheksrat hat folgende Veranstaltungen durchgeführt:</p> <p>a) Leseförderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag von Frau Dr. Sabine Peer. Thema Südtiroler Gefangene in Russland. Datum 21.+22.03.2022. Klassen 5BR, 5AN, 5AS, 5BT, 4AR</li> <li>- Augenworkshop mit Elisabeth Angerer. Datum zwischen 21.11.-06.12.2022. Klassen 3BN, 2AT, 4AN</li> <li>- Vortrag von Frau Dr. Sabine Peer. Thema Südtiroler Gefangene in Russland. Datum 07.12.2022. Klassen 5AN, 5AT, 5BT</li> <li>- Buchclubbing „Ex-Drehscheibe“. Datum 14.12.2022. Klassen 1AN, 1AS, 1AT</li> </ul>			

	<p>b) Bibliotheksdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Bibliothekscurriculum FALKO bietet in seinen Modulen für alle Schulstufen Angebote, welche in einem spiralförmigen Aufbau eine umfassende Kompetenz im Recherchieren und Beschaffen von Informationen und Medien zum Ziel haben. Alle ersten bis fünften Klassen konnten im Rahmen des Faches „Gesellschaftliche Bildung“ sowohl im Frühjahr als auch im Herbst an diesen Modulen arbeiten.</li> <li>- Herbst 2022: Bibliothekscurriculum FALKO: Alle 2. Klassen haben im Rahmen des Fächerübergreifenden Unterrichts Module zum Thema Arbeitsrecht „Freies Sprechen vor Publikum“ mit Thomas Troi (TPZ Brixen) als externen Referenten absolviert.</li> </ul> <p>c) Zeitschriftenquiz, Zeitungschallenge und andere Lesespiele konnten wieder stattfinden.</p> <p>Insgesamt hat die Schule an die verschiedenen Referenten und Referentinnen 9.338,56 € an Vergütung bezahlt.</p>			
<b>2.2.1.2.01.14.002</b>	<b>Portospesen</b>	<b>122,05</b>		<b>122,05</b>
	<p><i>Postspesen</i></p> <p>Wenn auch sehr viele Schreiben auf elektronischem Wege weitergeleitet wurden, mussten immer noch Briefe an Ämter, Eltern und Schulen mit der Post verschickt werden. Für Postsendungen, die wichtige Dokumente enthalten haben, mussten Einschreibengebühren entrichtet werden. Auch einige Personalfaszikel der Supplenz-Lehrkräfte mussten am Beginn des neuen Schuljahres jeweils an die neue Schulstelle weitergeleitet werden. Insgesamt wurden bis Jahresende für Postspesen und Briefmarken 122,05 € ausgegeben, die über den Ökonomatsdienst abgewickelt wurden.</p>			
<b>2.2.1.2.01.15.002</b>	<b>Aufwendungen für Schatzamtsdienst</b>	<b>2.003,02</b>	<b>902,00</b>	<b>1.101,02</b>
	<p><i>Spesen für die Führung des Kassendienstes</i></p> <p>Die Spesen für die Führung des Kassendienstes beliefen sich auf 1.101,02 €. Es handelt sich dabei um Kleinspesen für Stempelsteuern, Gebühren zu Lasten der Schule, vorgestreckte Post- und Bankspesen, die die Bank in regelmäßigen Abständen mit der Schule abrechnet.</p> <p>Die Spesen für die Führung des Kassendienstes von 900,00 € sowie Bankspesen zum 31.12.2022 von 176,02 € wurden von der Sparkasse bis Jahresende vom Bankkonto nicht abgebucht; der Betrag scheint deshalb als Saldo auf den Bestandskonten – Passiva – Verbindlichkeiten gegenüber unterschiedlichen Gläubigern aufgrund von Finanzdiensten auf. Die 902,00 € im Haben betrifft die Abgrenzung vom Vorjahr.</p>			
<b>2.2.1.2.01.16.001</b>	<b>Verwaltung und Wartung der Anwendungen</b>	<b>2.255,78</b>		<b>2.255,78</b>
	<p><i>Wartung WLAN-Steuerungssystem</i></p> <p>Für die jährliche Wartung des WLAN-Steuerungssystem musste im Jahr 2022 ein Betrag von 2.255,78 € aufgewendet werden.</p>			
<b>2.2.1.2.01.99.003</b>	<b>Beiträge für Verbände</b>	<b>60,00</b>		<b>60,00</b>
	<i>Bibliotheksverband</i>			

	Unsere Schule ist seit vielen Jahren Mitglied beim Bibliotheksverband Südtirol. Der Verband ist Interessensvertreter und Dienstleister für die Bibliotheken und kümmert sich um bibliothekarische Anliegen, Fragen und Problemen. Im Frühjahr eines jeden Jahres entrichtet die Schule den Mitgliedsbeitrag an den Verband in Höhe von 60,00 €.			
<b>2.2.1.2.01.99.011</b>	<b>Leistungen für Repräsentationstätigkeiten</b>	<b>151,30</b>		<b>151,30</b>
	Die Kosten diesbezüglich belaufen sich auf 151,30 €.			
<b>2.2.1.3.02.01.001</b>	<b>Lizenzen für Softwarenutzung</b>	<b>2.715,72</b>		<b>2.715,72</b>
	<i>Ausgaben digitales Register</i> Mit Schuljahr 2018/19 wurde das digitale Register eingeführt und laufend ausgeweitet. Die Ausgaben für das Jahr 2022 betragen 2.715,72 €.			
<b>2.2.1.9.01.01.001</b>	<b>Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)</b>	<b>177,29</b>		<b>177,29</b>
	<i>Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)</i> Es handelt sich um eine Steuer zu Lasten der Körperschaft. Die Schule musste bei Bezahlung von Honoraren an gelegentlich selbständigen Referenten die IRAP-Steuer entrichten. Im Jahr 2022 beliefen sich diese Steuerabgaben 177,29 €.			
<b>2.2.1.9.01.01.002</b>	<b>Register- und Stempelsteuer</b>	<b>128,00</b>		<b>128,00</b>
	<i>Register- und Stempelsteuer</i> Im Finanzjahr 2022 hat die Schule 128,00 € für Register- und Stempelsteuer ausgegeben.			
<b>2.2.1.9.01.01.006</b>	<b>Müllentsorgungsabgabe und/oder -gebühr</b>	<b>4.782,26</b>		<b>4.782,26</b>
	An der Schule wird die getrennte Müllsammlung durchgeführt und alle Mitglieder der Schulgemeinschaft werden zum Vermeiden von Abfällen angehalten. Insgesamt beliefen sich die Ausgaben auf 4.782,26 €.			
<b>2.2.1.9.99.08.004</b>	<b>Aufwendungen für die Rückerstattung an Haushalte</b>	<b>465,09</b>		<b>465,09</b>
	<i>Rückerstattung von Beträgen an Haushalte</i> Im Jahr 2022 wurden 465,09 € von diversen Schülern zuviel einbezahlt und somit wieder den Schülern rückerstattet.			
<b>2.2.3.1.01.02.001</b>	<b>Laufende Zuwendungen an autonome Regionen und Provinzen</b>	<b>1.112,80</b>		<b>1.112,80</b>
	Es handelt sich um die Überstunden für das Projekt Erasmus+sensimint an zwei Lehrpersonen der Oberschulen Fallmerayer-Brixen. Der Betrag von 1.112,80 € Beträge wurde an die Autonome Provinz Bozen überwiesen damit dieser den Lehrpersonen ausbezahlt werden konnte.			
<b>2.2.3.1.01.02.999</b>	<b>Laufende Zuwendungen an sonstige n.a.b. Lokalverwaltungen</b>	<b>294,50</b>		<b>294,50</b>
	<i>Betrag an Fortbildungsverbund</i> Die Kindergartensprengel, Schulsprengel, Oberschulen, Landesberufsschulen, Fachschulen und gleichgestellte Schulen des Bezirkes Eisacktal/Wipptal sowie die Kindergartendirektion und die öffentlichen Schulen von Gröden haben gemäß LG Nr. 12 vom 29.06.2000 und gemäß Gesetz vom 13.07.2015, Art 70 und 71 mit Datum 18.11.2015 den Fortbildungsverbund Eisacktal, Wipptal und Gröden gegründet, der den Zweck hat, die Fortbildungsangebote für Lehrpersonen und Führungskräfte im Bezirk zu planen und durchzuführen. Die Vereinbarung sieht vor, dass die beteiligten Schulen einen Teil ihrer Ressourcen in den Fortbildungsverbund einbringen, um daraus für die Finanzierung			

	gemeinsamer Fortbildungsangebote schöpfen zu können. Weiters sieht sie vor, dass sich jede Schule staatlicher Art, die Mitglied des Fortbündungsverbundes Eisacktal/Wipptal/Gröden ist, sich für das Haushaltsjahr 2021 mit einem Beitrag von 0,50 € je eingeschriebenem Schüler/ingeschriebener Schülerin an der Finanzierung der Fortbildungsangebote beteiligt. Demnach sind für die Schule Ausgaben in Höhe von 294,50 € (0,50 € x 589 Schüler und Schülerinnen) entstanden.			
<b>2.2.3.1.02.99.999</b>	<b>Sonstige Zuwendung an n.a.b. Haushalte</b>	<b>671,00</b>		<b>671,00</b>
	Spesen für schulbegleitende Veranstaltungen an bedürftige Schülerinnen und Schüler: Aufgrund zwei Ansuchen wurden zwei bedürftigen Schülern von der Schule finanziell unterstützt, um ihnen die Teilnahme an der Lehrfahrt im Frühjahr 2022 zu ermöglichen. Die Schule hat dafür 671,00 € ausgegeben.			

## Erlöse

		Soll	Haben	Saldo														
<b>2.1.3.1.01.02.001</b>	<b>Laufende Zuwendungen der Ministerien</b>	<b>2.765,00</b>	<b>2.765,00</b>															
	Im Rahmen des nationalen Wiederaufbauprogramms PNRR wird für die Ausschreibung 1.2 - Migration von 5 Cloud-Diensten ein Betrag von 2.765,00 € schriftlich zugesichert und abgegrenzt, der Betrag scheint als Saldo auf den Bestandskonten – Passiva – Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen auf.																	
<b>2.1.3.1.01.02.001</b>	<b>Laufende Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen</b>	<b>123.416,14</b>	<b>290.918,84</b>	<b>-167.502,70</b>														
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Ordentliche Zuweisung 2022</i> Die ordentliche Zuweisung wurde aufgrund von Kriterien ermittelt, die die Landesregierung erlassen hat und für alle Schulen Anwendung findet. Sie ist nicht an spezifische Zwecke gebunden.</li> <li>2. <i>Zuweisung Schulbibliothek</i> Die Zuweisung der Schulbibliothek wurde der Schule getrennt von der ordentlichen Zuweisung überwiesen.</li> <li>3. <i>Sonderzuweisungen</i> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Zuweisung Plida</td> <td style="text-align: right;">300,00 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Zuweisung Müll</td> <td style="text-align: right;">6.000,00 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Zuweisung Schul- Leihbücher</td> <td style="text-align: right;">55.260,00 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Zuweisung Erasmus Pro LinguaE</td> <td style="text-align: right;">770,00 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Zuweisung für Physikolympiade</td> <td style="text-align: right;">105,00 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Zuweisung Informatikolympiade</td> <td style="text-align: right;"><u>79,15 €</u></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">62.514,15 €</td> </tr> </table> </li> </ol>	Zuweisung Plida	300,00 €	Zuweisung Müll	6.000,00 €	Zuweisung Schul- Leihbücher	55.260,00 €	Zuweisung Erasmus Pro LinguaE	770,00 €	Zuweisung für Physikolympiade	105,00 €	Zuweisung Informatikolympiade	<u>79,15 €</u>		62.514,15 €		124.771,00	
Zuweisung Plida	300,00 €																	
Zuweisung Müll	6.000,00 €																	
Zuweisung Schul- Leihbücher	55.260,00 €																	
Zuweisung Erasmus Pro LinguaE	770,00 €																	
Zuweisung für Physikolympiade	105,00 €																	
Zuweisung Informatikolympiade	<u>79,15 €</u>																	
	62.514,15 €																	
			4.053,00															
			62.514,15															

	<p>4. <i>Zuweisung für die Instandhaltung der Schulgebäude</i> Die Zuweisung für die Instandhaltung des Schulgebäudes ist zweckgebunden und wird ebenfalls durch einheitlich festgelegte Kriterien vom Amt für Schulfinanzierung berechnet.</p>		6.120,00																							
	<p>5. <i>Mit der Jahresabschlussrechnung 2021 wurden folgende Beträge abgegrenzt und in das Jahr 2022 übertragen:</i></p> <table data-bbox="546 395 1368 730"> <tr><td>Müll</td><td>4.864,41 €</td></tr> <tr><td>Schul- Leihbücher</td><td>26.412,62 €</td></tr> <tr><td>Migration</td><td>591,79 €</td></tr> <tr><td>Integration – Funktionsdiagnose</td><td>856,06 €</td></tr> <tr><td>Audit Bibliothek</td><td>2.800,00 €</td></tr> <tr><td>Zuweisung Einrichtung Gesprächsraum</td><td>7.000,00 €</td></tr> <tr><td>Zuweisung IT-Ausstattung Zubehör</td><td>19.704,49 €</td></tr> <tr><td>Zuweisung Zusatzreinigung</td><td>21.221,59 €</td></tr> <tr><td>Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle</td><td>2.083,40 €</td></tr> <tr><td>Ergänzung Ordentliche Zuweisung 2022</td><td><u>4.532,50 €</u></td></tr> <tr><td></td><td>90.066,86 €</td></tr> </table>	Müll	4.864,41 €	Schul- Leihbücher	26.412,62 €	Migration	591,79 €	Integration – Funktionsdiagnose	856,06 €	Audit Bibliothek	2.800,00 €	Zuweisung Einrichtung Gesprächsraum	7.000,00 €	Zuweisung IT-Ausstattung Zubehör	19.704,49 €	Zuweisung Zusatzreinigung	21.221,59 €	Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle	2.083,40 €	Ergänzung Ordentliche Zuweisung 2022	<u>4.532,50 €</u>		90.066,86 €		90.066,86	
Müll	4.864,41 €																									
Schul- Leihbücher	26.412,62 €																									
Migration	591,79 €																									
Integration – Funktionsdiagnose	856,06 €																									
Audit Bibliothek	2.800,00 €																									
Zuweisung Einrichtung Gesprächsraum	7.000,00 €																									
Zuweisung IT-Ausstattung Zubehör	19.704,49 €																									
Zuweisung Zusatzreinigung	21.221,59 €																									
Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle	2.083,40 €																									
Ergänzung Ordentliche Zuweisung 2022	<u>4.532,50 €</u>																									
	90.066,86 €																									
	<p>6. <i>Verschiebungen von laufenden Zuwendungen auf Investitionsbeiträge</i></p>	32.830,40	3.393,83																							
	<p>7. <i>Passive Rechnungsabgrenzungen</i> Es handelt sich um zweckgebundene Beträge, die im Jahr 2022 nicht vollständig aufgebraucht wurden und deshalb ins Folgejahr übertragen werden.</p> <table data-bbox="546 951 1368 1193"> <tr><td>Müll</td><td>6.082,15 €</td></tr> <tr><td>Schul- Leihbücher</td><td>39.892,14 €</td></tr> <tr><td>Migration</td><td>553,29 €</td></tr> <tr><td>Integration</td><td>753,17 €</td></tr> <tr><td>Zusatzreinigung</td><td>21.221,59 €</td></tr> <tr><td>Überschuss Verbrauchsgüter für den Lehrbetrieb</td><td>20.000,00 €</td></tr> <tr><td>Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle</td><td><u>2.083,40 €</u></td></tr> <tr><td></td><td>90.585,74 €</td></tr> </table> <p>Diese Beträge scheinen als Saldo auf den Bestandskonten – Passiva – Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen auf.</p>	Müll	6.082,15 €	Schul- Leihbücher	39.892,14 €	Migration	553,29 €	Integration	753,17 €	Zusatzreinigung	21.221,59 €	Überschuss Verbrauchsgüter für den Lehrbetrieb	20.000,00 €	Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle	<u>2.083,40 €</u>		90.585,74 €	90.585,74								
Müll	6.082,15 €																									
Schul- Leihbücher	39.892,14 €																									
Migration	553,29 €																									
Integration	753,17 €																									
Zusatzreinigung	21.221,59 €																									
Überschuss Verbrauchsgüter für den Lehrbetrieb	20.000,00 €																									
Ergänzung Zuweisung 2020 Turnhalle	<u>2.083,40 €</u>																									
	90.585,74 €																									



2.1.3.1.02.01.001	Laufende Zuwendungen der Haushalte	8.776,00	120.205,84	-111.429,84
	<p>1. <i>Einnahmen an Beiträgen für Sprachzertifizierungen</i> Es handelt sich um Prüfungsgebühren, die die Teilnehmer und Teilnehmerinnen für folgende Sprachzertifizierungen eingezahlt haben: Pida/Italienisch 4.020,21 €</p> <p>2. <i>Einnahmen an Beiträgen von Schülerinnen und Schülern für eintägige Lehrausflüge, Lehrausgänge usw.</i> Die Höhe des Betrages pro Schüler und Klasse wird vom Schulrat festgelegt und jedes Jahr als Pauschalbetrag eingehoben. Im Haushaltsjahr 2022 wurden die Beträge für das Schuljahr 2021/22 eingehoben (43.305,00 €). Ein Teil dieses Betrages – betreffend die Monate September bis Dezember 2021 - wurde abgegrenzt und auf das Jahr 2021 verschoben (8.776,00 €). Die Beträge für das Schuljahr 2022/23 werden erst im Jahr 2023 eingehoben. Ein Teil dieses Betrages (17.506,00 €) – betreffend die Monate September bis Dezember 2022 – wurde aktiv abgegrenzt.</p> <p>3. <i>Einnahmen an Beiträgen von Schülerinnen und Schülern für mehrtägige Lehrfahrten und Projektreisen</i></p> <p>4. <i>Diverse Einnahmen an Beiträgen von Schülerinnen und Schülern</i> Zwei Schüler haben im Haushaltsjahr 2022 fälschlicherweise einen Betrag auf das Schulkonto eingezahlt. Ihnen wurde der Betrag wieder rückerstattet.</p> <p>5. <i>Einnahmen an Beiträgen von Lehrkräften für schulbegleitende Veranstaltungen.</i> Die Lehrkräfte haben im Haushaltsjahr 2022 für Busfahrten, Unterkunft und Fahrtspesen bei mehrtägigen Lehrfahrten und Projektreisen insgesamt 8.392,01 € auf das Schulkonto eingezahlt.</p>	8.776,00	4.020,21  43.305,00  17.506,00  46.957,61  25,01  8.392,01	
2.1.3.1.03.99.999	Sonstige laufende Zuwendungen von sonstigen Unternehmen	682,88	5.667,52	-4.984,64
	<p><i>Beiträge Bank</i> Für die Abschlussfeier des Lesepreises wurden im Vorjahr 715,52 € abgegrenzt und auf 2022 verschoben; Im Frühjahr 2022 wurden für die Abschlussfeier des Lesepreises Ausgaben in Höhe von 382,64 € getätigt und der restliche Betrag in Höhe von 332,88 € abgegrenzt und auf 2022 verschoben; Die Raiffeisenkasse hat der Schule im Dezember 2022 schriftlich wiederum eine Spende für die Abschlussfeier des Lesepreises 2023 in Höhe von 350,00 € zugesichert und abgegrenzt, der Betrag scheint als Saldo auf den Bestandskonten – Passiva – Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen auf. Für die Erstattung von Storno-/Reisekosten von 2 Reisebüros konnten im Jahr 2022 Voucher in Höhe von Gesamt 3.646,00 € eingenommen werden.</p>	332,88  350,00	715,52  350,00  3.646,00 €	

	Für das Projekt ‚Vintday Einkaufen ohne Geld‘ hat die Sparkasse der Schule einen Förderbeitrag in Höhe von 956,00 € überwiesen.		956,00	
<b>2.1.3.2.01.01.001</b>	<b>Investitionsbeiträge von Ministerien</b>	<b>7.301,00</b>	<b>7.301,00</b>	
	Im Rahmen des nationalen Wiederaufbauprogramms PNRR wird für die Ausschreibung 1.4.1 - Erneuerung der Website der Schule ein Betrag von 7.301,00 € schriftlich zugesichert und abgegrenzt, der Betrag scheint als Saldo auf den Bestandskonten – Passiva – Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen auf.			
<b>2.1.3.2.01.02.001</b>	<b>Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen</b>	<b>201.038,52</b>	<b>201.038,52</b>	
	<p>1. <i>Verschiebungen laufende Zuwendungen auf Investitionsbeiträge</i> Im Haushaltsjahr 2022 wurden Verschiebungen der laufenden Zuwendungen auf die Investitionsbeiträge von insgesamt 49.446,57 € vorgenommen.</p> <p>2. <i>Im Haushaltsjahr 2021 hat die Schule eine Sonderzuweisung des Unterrichtsministeriums für IT-Ausstattung bez. Didaktik und Nachholen von Kompetenzen in Höhe von 12.799,05 € erhalten. Damit hat die Schule im Dezember 2021 eine Bestellung mit 4 Beamer BenQ MH733 und 12 Notebooks getätigt. Die Notebooks und Beamer wurden im Jahr 2022 geliefert und mittels dieser Finanzierung und zusätzlicher Finanzierung des Haushalts getätigt.</i></p> <p>3. <i>Zuweisung Investitionsbeiträge für neues Systemelabor</i> Die Schule hat im September 2022 eine Zuweisung in Höhe von 60.000,00 € für Grundausstattung und Einrichtung für das zusätzliche Systemelabor erhalten und diese Investition getätigt.</p> <p>Im Dezember 2022 hat die Schule eine Sonderzuweisung für IT-Ausstattung in Höhe von 7.984,90 € erhalten. Damit hat die Schule eine Investition von 11 Notebooks getätigt.</p> <p>4. <i>Ankäufe:</i> Im Jahr 2021 wurden für den Ankauf von Ausstattung und Mobiliar und Einrichtung 85.384,17 € abgegrenzt.</p> <p>a) <i>Hardware, Maschinen, Büromaschinen und Ausrüstungen</i> Die Digitalisierung der Schule ist ein Prozess, der noch auszubauen gilt. Die Investitionen der kommenden Jahre müssen in die benötigte IT-Ausstattung und Ausstattung fließen. Im Lehrerzimmer ist eine neue Fotokopiermaschine unbedingt notwendig. Auch neue Laptops mit Stifteingabe werden von den Lehrpersonen als Leihgeräte gewünscht. Das Systemelabor soll im nächsten Jahr mit einen neuen 3D – Drucker ausgestattet werden. Im Labor werden Ausrüstungen laufend erneuert. Zudem müssen einige Staubsauger und eine Reinigungsmaschine ausgetauscht werden.</p>	3.393,83	32.830,40	
			12.799,05	
			60.000,00	
			7.984,90	
			85.384,17	

	<p>Für den Ankauf von Hardware, Ausstattung und Mobiliar und Büromaschinen wurde deshalb der Betrag von 55.526,35 € abgegrenzt und in das Finanzjahr 2023 weitergeschoben; er scheint als Saldo auf den Bestandskonten - Passiva – Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen auf.</p> <p>b) Einrichtung der Bibliothek und Aufenthaltsraum In der Aula Magna sollen neue Sitzmöglichkeiten und Möbel geschaffen werden. Kommunikation und Teamarbeit sind die Leitgedanken einer modernen Schule, damit muss das Foyer so gestaltet sein, dass Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler im Rahmen ihrer Anwesenheit an der Schule Gelegenheiten für Koordinationsgespräche, aber auch für private Pausengespräche und bei Bedarf Entspannung und Ruhe finden können. Für die Realisierung im Jahr 2023 wurde ein Betrag von 40.000,00 € abgegrenzt; er scheint als Saldo auf den Bestandskonten – Passiva – Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen auf.</p> <p>c) Kopiermaschinen bzw. Multifunktionsgeräte Für die Finanzierung für Kopiermaschinen bzw. Multifunktionsgeräte wurde im Haushaltsjahr 2021 der Betrag von 2.040,00 € abgegrenzt und in das Jahr 2022 weitergeschoben. Mit der ordentliche Zuweisung 2022 wurde der Betrag in Höhe von 1.980,00€ zugewiesen und somit der Saldo von 4.020,00 € passiv abgegrenzt.</p> <p>Da mehrere Investitionen im Jahr 2022 nicht mehr getätigt werden konnten, wird der Betrag von 96.526,35 € abgegrenzt und in das Finanzjahr 2023 weitergeschoben. Der Betrag von 96.526,53 € scheint als Saldo auf den Bestandskonten - Passiva – Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen auf.</p> <p>5. <i>Jährliche Abschreibung</i> Im Laufe des Jahres wurden Investitionen in Höhe von insgesamt 97.098,34 € getätigt, die jährlich abgeschrieben werden.</p>			
		4.020,00	2.040,00	
		96.526,35		
		97.098,34		

**Bilanzgewinn von 11.079,19 €**

Laut Art. 6 der Buchhaltungsverordnung der Schulen entscheidet der Schulrat nach Genehmigung der Jahresabschlussrechnung über die Verwendung des Gewinns. Er kann auf Rücklagen gebucht werden oder zur Deckung früherer Verluste verwendet werden. Er kann jedoch nicht für laufende Ausgaben verwendet werden. Die Schulführungskraft schlägt dem Schulrat vor, die Zweckbestimmung des Gewinns auf nachfolgende Rechnungsjahre gemäß Artikel 6, Absatz1, Buchstabe c) aufzuschieben.